



Initiativ für Iserlohn

Initiativ für Iserlohn, Auf der Emst 229, 58638 Iserlohn

Regierungspräsidentin
Frau Diana Ewert
Bezirksregierung Arnsberg
Seibertzstr. 1

59821 Arnsberg

Dieter Zeh
Mobil: 01577 6052121
dieter.zeh@ifi-iserlohn.de

Uwe Albert
Mobil: 0160 4370701
uwe.albert@ifi-iserlohn.de

13. März 2017

Offener Brief – Gesamtschule „Seilersee“ Iserlohn

Sehr geehrte Frau Regierungspräsidentin,

bezugnehmend auf die in Iserlohn neu zu errichtende zweite Gesamtschule wendet sich die Freie Wählergemeinschaft „Initiativ für Iserlohn“ (ifi) nunmehr an Sie, da die inzwischen bekannt gewordenen Kosten für dieses Projekt unverantwortliche Dimensionen erreicht haben. Obwohl es sich größtenteils um Umbau-, Erweiterungs- und Verkehrserschließungsmaßnahmen handelt. 60 Millionen Euro Gesamtkosten, die inzwischen von niemandem aus Politik und Verwaltung bestritten werden, sind ein Ausmaß, das den Haushalt der Stadt über Jahrzehnte hinaus unzumutbar belasten wird. Der Weg in die Haushaltssicherung, nicht zuletzt auf Grund der desolaten Kassenlage, scheint somit unausweichlich.

Wir können uns nicht vorstellen, dass es mit dem Recht auf kommunale Selbstverwaltung zu vereinbaren ist, einen Preis zu zahlen, für den man zwei Schulen NEU bauen könnte. Nicht nur ifi hat die handelnden Akteure vergeblich zum Umsteuern auf kostengünstigere Standorte, zum Beispiel im Bereich des Stadtbahnhofs, aufgefordert. Politische Grabenkämpfe auf Kosten der Steuerzahler verhindern jedoch mögliche sinnvollere Alternativlösungen. Der Bürgermeister ist offensichtlich weder willens noch in der Lage, die festgefahrene Situation zum Wohle der Stadt objektiv zu moderieren. Wir bitten Sie daher, die Genehmigung zur Errichtung der Gesamtschule am geplanten Standort – der Bebauungsplan soll am 4. April 2017 im Rat der Stadt Iserlohn wider besseres Wissen verabschiedet werden – zunächst ruhen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen,


Dieter Zeh
1. Vorsitzender


Uwe Albert
2. Vorsitzender (Sprecher)

...100% für unsere Stadt!